



**verbraucherzentrale**

*Bundesverband*

**forsa.**

# GESUNDHEIT

November 2018

# UNTERSUCHUNGSDESIGN

# UNTERSUCHUNGSDESIGN

**Grundgesamtheit:** deutschsprachige Personen ab 18 Jahren in Privathaushalten in Deutschland

**Stichprobengröße:** 1.005 Personen

**Gewichtung:** Bevölkerungsrepräsentativ 18 Jahre und älter, nach Region, Alter, Geschlecht und Bildung sowie Dual Frame Gewicht.

**Befragungsmethode:** CATI ad hoc, Dual Frame Stichprobe

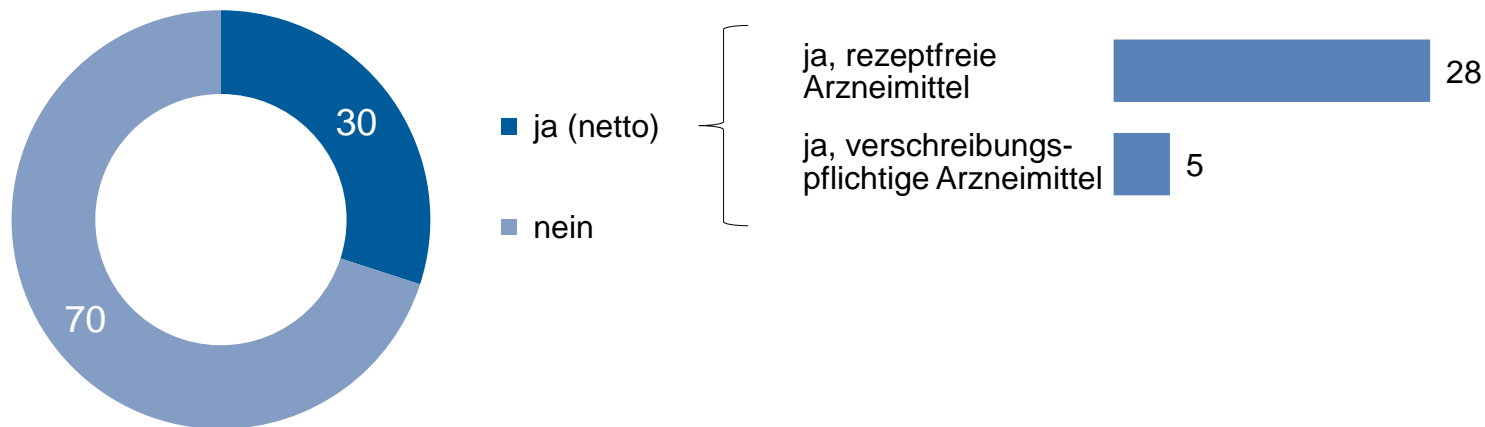
**Befragungszeitraum:** 14.11.2018 bis 21.11.2018

# ERGEBNISSE

# NUTZUNG VON VERSAND- UND ONLINEAPOTHEKEN

**DREI VON ZEHN BÜRGERN AB 18 JAHREN HABEN SCHON EINMAL BEI EINER VERSAND- BZW. ONLINEAPOTHEKE ARZNEIMITTEL BESTELLT.**

Es haben schon einmal bei einer Versand- bzw. Onlineapotheke rezeptfreie oder verschreibungspflichtige Arzneimittel bestellt



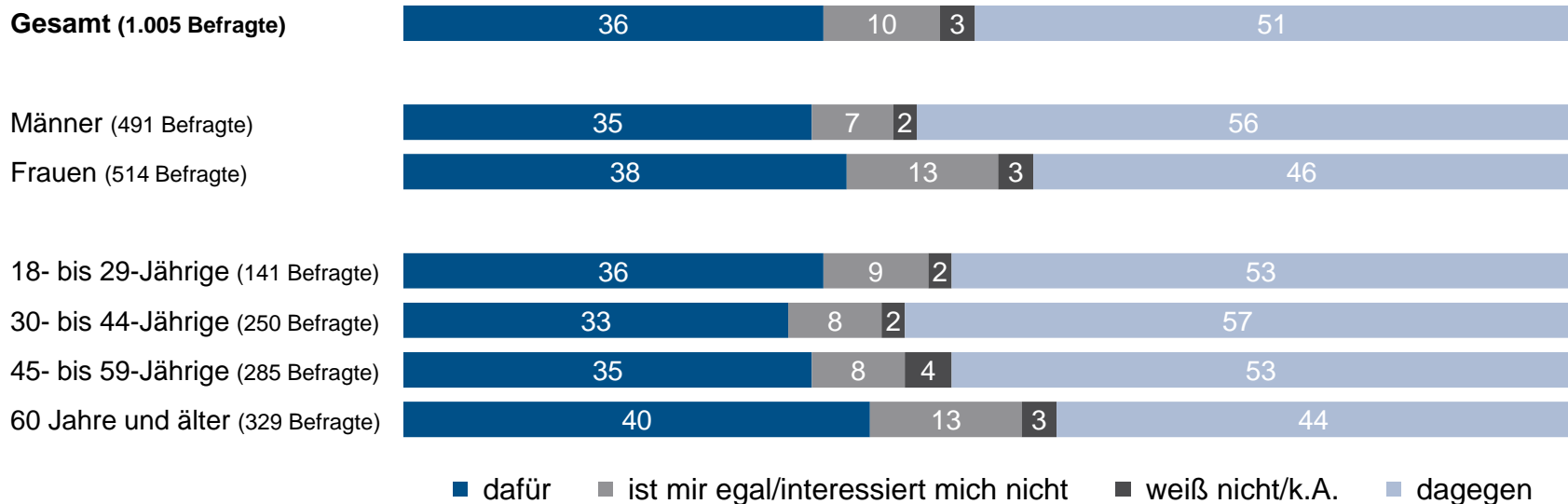
Basis: 1.005 Befragte; Angaben in Prozent

Frage 1: „Seit 2004 ist der Versandhandel mit Arzneimitteln durch Versandapotheken bzw. Onlineapotheken in Deutschland erlaubt. Haben Sie schon einmal bei einer Versandapotheke bzw. Onlineapotheke rezeptfreie oder verschreibungspflichtige Arzneimittel bestellt?“

# VERBOT DES ONLINE- BZW. VERSANDHANDELS

## NUR EIN DRITTEL SPRICHT SICH FÜR EIN VERBOT DES VERSANDHANDELS MIT VERSCHREIBUNGSPFLICHTIGEN ARZNEIMITTELN AUS.

Der Online- bzw. Versandhandel für verschreibungspflichtige Arzneimittel durch zugelassene Apotheken sollte verboten werden



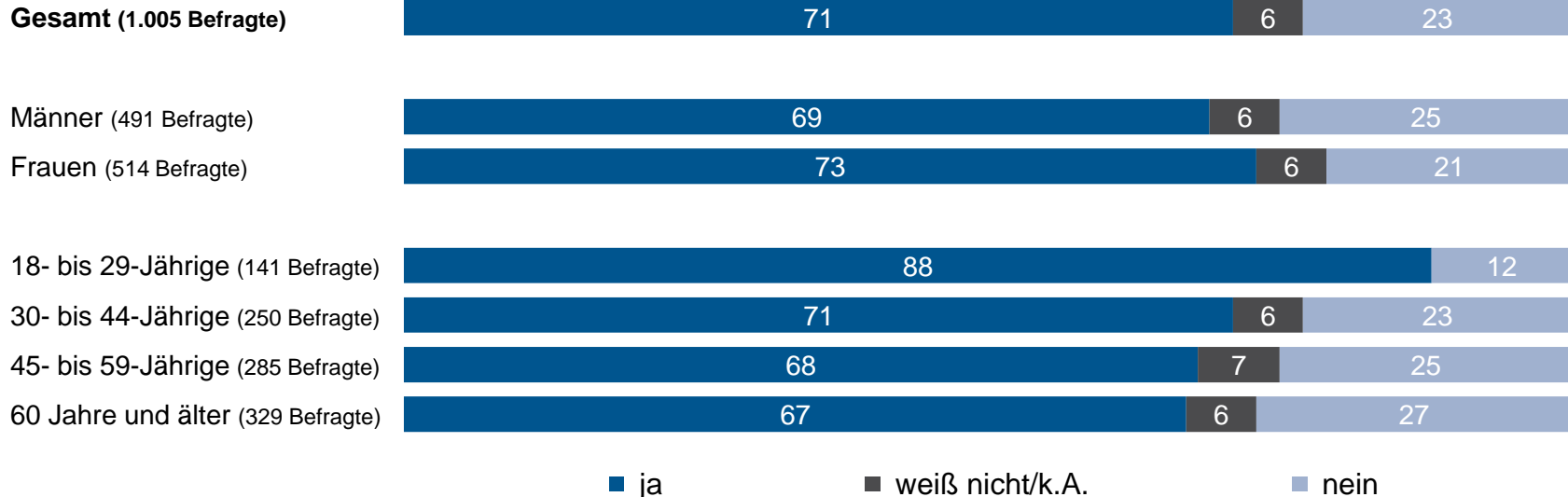
Basis: 1.005 Befragte; Angaben in Prozent

Frage 2: „Derzeit wird über ein Verbot des Online- bzw. Versandhandels für **verschreibungspflichtige** Arzneimittel durch zugelassene Apotheken diskutiert. Sind Sie für ein solches Verbot oder dagegen?“

# BERÜCKSICHTIGUNG DER BERATUNGSLEISTUNG

## GROßE ZUSTIMMUNG FÜR EINE STÄRKERE BERÜCKSICHTIGUNG DER BERATUNGSLEISTUNG BEI DER APOTHEKEN-FINANZIERUNG.

Die qualifizierte Beratungsleistung, die Apotheken ihren Patienten bieten, sollte bei der Finanzierung stärker berücksichtigt werden



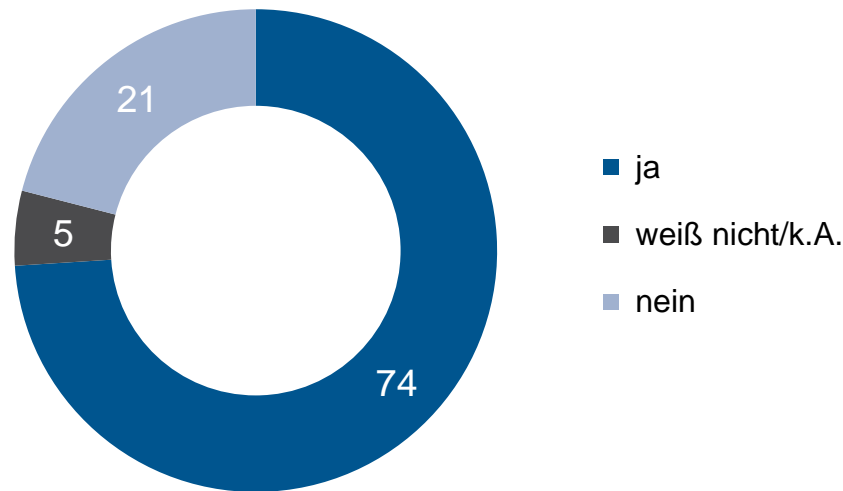
Basis: 1.005 Befragte; Angaben in Prozent

Frage 3: „Apotheken werden zum Großteil von Krankenkassen finanziert. Sollte die qualifizierte Beratungsleistung, die Apotheken ihren Patienten bieten, bei der Finanzierung stärker berücksichtigt werden?“

# GEZIELTE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG VON APOTHEKEN

**SOLANGE DIE KONKRETE AUSGESTALTUNG UNKLAR BLEIBT, IST DIE ZUSTIMMUNG FÜR EINE FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG VERSORGUNGS-RELEVANTER APOTHEKEN HOCH.**

**Einzelne Apotheken, die für die Versorgung vor Ort wichtig sind, sollten finanziell unterstützt werden**



Basis: 1.005 Befragte; Angaben in Prozent

Frage 4: „Apotheken tragen zur gesundheitlichen Versorgung sowohl in städtischen als auch in ländlichen Regionen in Deutschland bei. Sollte man einzelne Apotheken, die für die Versorgung vor Ort wichtig sind, finanziell gezielt unterstützen?“



## Impressum

Verbraucherzentrale  
Bundesverband e.V.

Markgrafenstraße 66  
10969 Berlin

[info@vzbv.de](mailto:info@vzbv.de)  
[www.vzbv.de](http://www.vzbv.de)

**verbraucherzentrale**

*Bundesverband*